

Neugestaltung der Kernstadt nimmt Formen an

Nach reger Diskussion in der letzten Bauausschusssitzung ist der Beschluss gefallen, die Sanierung des ca. 400m langen Straßenabschnitts Kurzer Steinweg/ Heutorstrasse anzugehen. Die Sanierung wird im städtischen Haushalt mit rund 340.000,- € zu Buche schlagen. Finanziell möglich ist dies durch die Bildung entsprechender Rücklagen.

Der Ausschuss sprach sich weiterhin dafür aus, als Material für die Straßendecke Asphalt zu verbauen, wobei die Gehwege in Pflasterung ausgeführt werden sollen. Nach Überzeugung der Ausschussmitglieder wird so ein ansprechendes Straßenbild gestaltet. Parallel zur Sanierung werden die längst notwendigen Kanalarbeiten durchgeführt.

Diese sollen soweit wie möglich im gepflasterten Bereich liegen, um bei späteren Arbeiten an den Rohren möglichst nicht die Asphaltdecke aufreißen zu müssen.

Neben erheblich geringeren Kosten bietet der Asphalt eine deutlich bessere Festigkeit und den Vorteil, weniger Geräusche zu erzeugen. Darüber hinaus ist eine Überquerung der Straße ohne Unebenheiten für ältere Leute, z. B. mit Rollator, wesentlich sicherer.

Diese Sachargumente überzeugen bei der Abwägung der Möglichkeiten, so Ausschussmitglied Andreas Runte, der sich auch über die Schaffung mehrerer Parkplätze in diesem Straßenabschnitt freut.

Kommt die Sekundarschule?

CDU-Antrag für Schulentwicklungsplanung nimmt Fahrt auf

In der Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 24.05.2012 hatte die CDU bereits den Antrag zur Gründung einer Sekundarschule und für die weitere grundlegende Schulentwicklungsplanung des Schulzentrums gestellt. Aufgrund der zukünftigen prognostizierten Schülerzahlen am Blomberger Schulzentrum, beantragte die CDU-Fraktion die Bildung einer Sekundarschule, um langfristig das Schulzentrum zu stärken und Abwanderungen von Schülern in andere Städte und Gemeinden zu verhindern. Erfreulich ist, dass der CDU-Antrag ein positives Echo fand. Andere Blomberger Parteien sehen hierzu auch Beratungsbedarf, griffen das Thema auf und berichteten ebenso darüber.

In der letzten Ausschusssitzung am 24.09.2012 referierte Herr Friese von der Bezirks-



Jörg Malzahn

regierung Detmold über die Grundzüge, die Chancen und Risiken bei der Realisierung der neuen Schulform. Das war der

Auftakt für weitere intensive Beratungen aller beteiligten Gremien, die jetzt folgen werden.

Organisationsuntersuchung für Blomberger Rathaus?

auf Seite 3

Städtische Bauvorhaben zu teuer!

auf Seite 5

Seniorenheim-Investition

auf Seite 7

Was wird aus Sporthalle BU I ?

siehe Seite 5

Nutzungskonzept für VHS-Gebäude



auf Seite 5

Rathausmobiliar unterm Hammer

Erlös für Bildung, Kultur und Sport

Am Sonntag, 26.08.2012 war es soweit. Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten konnte der neugestaltete Rathaussaal eingeweiht werden. Ehrengäste waren die Blomberger Olympiasiegerin Linda Stahl, die vor einigen Wochen in London die Bronzemedaille im Speerwerfen erkämpfte sowie der Phoenix Contact Chef und Mäzen Klaus Eisert, der sich für beispielhaftes bürgerschaftliches Engagement unserer Stadt auszeichnet. Beide trugen sich ins Goldene Buch der Stadt Blomberg ein.

Im Anschluss kamen 26 der gut eingesessenen, aber noch

brauchbaren Stühle des Rathaussaals unter den Hammer. Die Idee dazu hatte Markus Bültmann von der Werbeagentur New Classic. Das Mindestgebot betrug 10 €. Der teuerste Stuhl kostete 55 €, der günstigste lediglich 20 €. Am Ende konnte sich die Bürgermeister-Heinrich-Fritze-Stiftung über einen Reinerlös von 885 Euro freuen. Die Stühle wurden von der Verwaltung ausgeliefert. Das Echtheitszertifikat erhielten die neuen Besitzer sofort vor Ort.

CDU-Antrag zur Dorfentwicklung abgelehnt!

Bürgermeister Geise und SPD zeigen sich nicht am dörflichen Leben interessiert und versagen Ihre Unterstützung.

Wie berichtet, hatte die CDU Blomberg ein Dorfentwicklungskonzept in Anlehnung an das städtische Entwicklungskonzept beantragt.

Auf der Bauausschusssitzung am 05.09.12 ist der CDU Antrag nun zum Teil mit heftigen Worten seitens des Bürgermeisters und dessen Fraktionsvorsitzenden abgelehnt worden. Man würde für die Dörfer schon genug machen, so der Bürgermeister. Dabei verwies er auf das seit 2008 laufende ILEG Programm, das die dörfliche Entwicklung in Blomberg und in den Nachbarkommunen zum Ziel hat. Leider ist diese Programm nicht auf unsere Großgemeinde ausge-



richtet und derart erfolglos, dass davon nichts mehr zu hören ist. In das gleiche Horn stieß auch

der SPD-Fraktionsvorsitzende, dessen Aussagen sehr wenig konkret und nebulös erschienen, sodass eine sachliche Diskussion aus unserer Sicht nicht möglich war. Schade, - gerne hätte die CDU Blomberg nachvollziehbare Argumente für die Ablehnung des Antrags erfahren.

Die CDU Blomberg zeigt sich erschrocken über so wenig Akzeptanz der Belange unserer Dörfer und sieht dem parteipolitischen Verhalten mit Sorge entgegen.

Wir bleiben am Ball! Versuchen wir es demnächst erneut.
F. W. Meier
(Fraktionsvorsitzender)



Neue Stühle - neue Tische. So präsentiert sich der renovierte Rathaussaal!

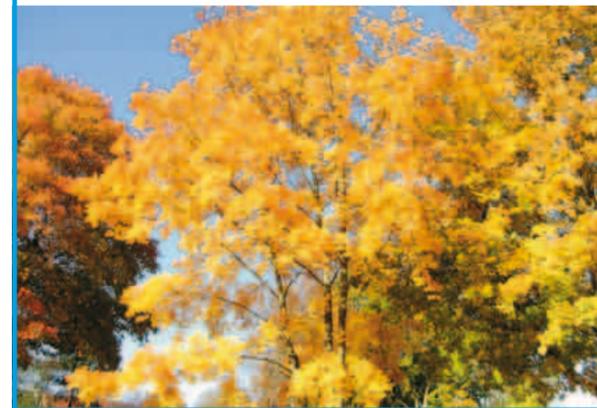
Straßenerhaltung: Fehlanzeige!

SPD und FDP zeigen sich uneinsichtig für vorbeugende Straßenpflege und lehnen CDU Antrag ab

Zurück geht diese Thematik auf Bürger des Hamburger Berges, die die CDU Blomberg auf Risse in der Fahrbahn hingewiesen haben. „Wir haben das gerne aufgegriffen, da mit vorbeugender Straßenpflege richtig Geld zu sparen ist“, so Daniel Klein, sachkundiger Bürger des Bauausschusses. „Leider fand unser Antrag zur Reparatur

der schadhafte Fahrbahnoberfläche keine Zustimmung und ist in die Haushaltsberatung 2013 verschoben worden. Wir müssen nur irgendwann einmal anfangen, unsere Straßen zu pflegen. Ansonsten wird es richtig teuer“, führt Klein weiter aus. „Stimmt!“, sagen auch die Fachmänner!

Einen sonnigen Herbst mit all seiner Farbenpracht wünscht BlombergTOP allen Lesern/Leserinnen & allen Inserenten.



NOCH EINE AUSZEICHNUNG!

Fleischerei
Schmidt

eigene Schlachtung - Qualität aus Lippe



NEUE TORSTRASSE 30 • 32825 BLOMBERG
TELEFON: 0 52 35 / 73 62

WWW.FLEISCHEREI-SCHMIDT.COM

**Containerdienst
Lutz Strate**

Für Privat und Gewerbe
Kompaktlader zum Beladen

Barntrup • Tel. (0 52 63) 26 91

NATÜRLICH STEIN
NATURSTEINBETRIEB

D. Ferlemann

Innen- und Außentrepfen
Küchenarbeitsplatten - Waschtische
Fußbodenbeläge - Fensterbänke
Grabmale u.v.a.

MARMOR UND GRANIT

Lehmbrink 1 - 32825 Blomberg
Tel. 05235/6036 - Fax 05235/2866
www.ferlemann-naturstein.de

PRISS
Hörgeräteklinik

Blomberg Neue Torstr. 6
05235 - 97 0 74
Mo bis Do 9:00 - 12:30 & 15:00 - 18:00
Fr 9:00 - 12:30 & 14:00 - 17:00
Mittwochmittag und Samstag nach Vereinbarung

Steinheim Rochusstr. 5
05233 - 95 32 64 5
Mo bis Fr 9:30 - 12:00 & 14:30 - 17:00
Mittwochmittag und Samstag nach Vereinbarung

Nieheim Friedr. - Wilh. - Weberstr. 1
05274 - 95 29 0 66
Mo 9:30 - 12:00
Mi, Fr 14:00 - 17:00

www.priss-hoergeraete.com

Bernd Godglück Malerbetrieb
Creating Beautiful Places

Kreative Anstrichetechniken • Tapezierarbeiten
Fassadendämmung • Holz- und Brandschutz
Innen-Außenanstriche • Bodenbelagsarbeiten

Talstr. 60 • 32825 Blomberg
05236/888430 • 0171-4953496

Wir haben reduziert!

GIANT **KETTLER BIKE**
HERCULES
STYRENS

Fahrräder Modelle 2012
10% - 20% - 30%

Tippenhauer Zweiräder

32825 Blomberg • Hellweg 1 • Tel. (05235) 7897
Fax (05235) 994745

Droht ein Haushaltssicherungskonzept?

CDU Blomberg: Möglichkeiten zur Vermeidung einer Haushaltssperre durch vorausschauendes und überlegtes Wirtschaften für die folgenden Jahre

Der schleichende Geldverzehr hat auch in den letzten Jahren keinen Halt vor den Blomberger Finanzen gemacht, und so sind die Reserven mittlerweile nahezu aufgebraucht. Das Auffüllen oder Bilden von Reserven, das weiß jeder, ist naturgemäß nicht immer ganz einfach und erfordert ein Mindestmaß an Disziplin und wirtschaftlichen Fähigkeiten.

Nun nagt Blomberg dank üppiger Steuereinnahmen nicht unbedingt am Hungertuch, gleichwohl drücken die umfangreichen finanziellen Verpflichtungen, die in den letzten Jahren aufgebaut wurden, erheblich auf die Finanzen. Teils sind sie „selbst verschuldet“ teils aber auch durch Dritte (Land, Bund) auferlegt.

Geplant werden diese Finanzen im Haushaltsplan, der zu Beginn eines jeden Jahres erstellt wird. Hier sind alle geplanten Ausgaben aufgeführt

und den Einnahmen gegenüber gestellt. Sind die Ausgaben höher als die Einnahmen ist der Ausgleich durch Reserven oder durch Sparmaßnahmen herbeizuführen. Sind diese beiden Mechanismen nicht mehr ausreichend wirksam, kommt es zum Haushaltssicherungskonzept mit weitgehenden Auswirkungen für alle Blomberger Bürger/innen. Da die Reserven schwinden, nimmt die Gefahr der Haushaltssicherung für Blomberg aktuell zu. Die CDU Blomberg ist bemüht, dieser Gefahr durch vorausschauende Planungen, oft im Zusammenspiel mit allen Fraktionen, entgegen zu wirken.

Problematisch wird es nur, wenn ungeplante Ausgaben, teilweise sogar über den kleinen Dienstweg veranlasst, den Haushalt zusätzlich belasten. So fragt sich die CDU Blomberg z.B., ob das Anbringen von Bildschirmen für 10.000,- €

im Bürgerbüro mal eben sein muss oder warum 30.000,- € für eine Organisationsuntersuchung eines Fachbereiches locker gemacht werden sollen, um herauszufinden, wie viele Mitarbeiter dort nötig sind und was die Mitarbeiter dort tun. Sollte das nicht der Vorgesetzte wissen?

Es ist sicherlich nicht immer ganz einfach, das Geld beisammen zu halten, aber als Bürgermeister kann man nicht auf der einen Seite vor dem Hintergrund der Haushaltssicherung zur Disziplin mahnen und auf der anderen Seite ohne Not Gelder ausgeben, die die Haushaltssicherung in greifbare Nähe rücken. Das ist den Bürger/innen doch nicht mehr zu vermitteln!

Die CDU Blomberg wird daher weiter bemüht sein, derartiges Missmanagement aufzuzeigen und dem entgegenzuwirken.

Partyservice



Neue Torstraße 38, Blomberg



**HEIZÖL
Altenberend**

f
BLOMBERG
Tel

Gute Straßen gibt es nicht im Schnäppchenmarkt

CDU-Kreistagsfraktion Lippe zieht positive Zwischenbilanz des Straßenprojekts

Drei Jahre sind um: Im Sommer 2009 startete der Kreis mit der Firma Eiffage Bau GmbH das lippische Straßenerhaltungsprojekt. 35 Millionen Euro hat Eiffage seitdem in die kreisweiten Straßen investiert. Knapp die Hälfte des 435 Kilometer langen Kreisstraßennetzes wurde instand gesetzt, 150 Baumaßnahmen und 23 Brückensanierungen durchgeführt. Insgesamt wurden 70.000 Tonnen Mineralstoffe verbaut, die sämtlich aus Lippe bezogen wurden sowie 170.000 Tonnen Asphalt, die zu 80 Prozent aus Lippe kamen. Geht man davon aus, dass ein LKW 25 Tonnen Asphalt laden kann und etwa 18 Meter lang ist, dann haben wir es mit etwa 6.800 LKW zu tun, die, stellt man sie hintereinander, 122 Kilometer lang sind.

In Bad Salzuflen-Lockhausen wurde an der Leopoldshöher Straße jetzt die letzte große Baumaßnahme des Jahres begonnen. Etwa 14 Tage sind geplant für die neue Deckschicht und Kanalreparaturen. Die CDU-Kreistagsfraktion informierte sich hier bei Rainer Huneke, Leiter des Eigenbetriebs Straßen beim Kreis, und Eiffage-Projektleiter Olaf Winkler über das in der bislang erfolgreichen Zusammenarbeit Erreichte. CDU-Fraktionschef Dr. Lucas Heumann zieht eine positive Zwischenbilanz.

Das Straßenprojekt ist gut für den Wirtschaftsstandort Lippe und die Menschen hier.

44 Prozent unserer Kreisstraßen in marodem Zustand waren. Eine vernünftige Infrastruktur gibt es nicht zum Nulltarif. Mit dem Straßenprojekt hat der Kreis die notwendigen Investitionen langfristig gesichert und für einen dauerhaft guten Straßenzustand vorgesorgt. Darüber hinaus verbessert es die Verkehrssicherheit auf den lippischen Straßen.

Das lippische Straßenprojekt ist nichts anderes als die Beauftragung der Baufirma, die Kreisstraßen in einen intakten Zustand zu bringen und diesen langfristig zu erhalten.

Im Rahmen eines ordentlichen Vergabeverfahrens hat



Friedel Heuwinkel
(Landrat des Kreises Lippe)

Benzustand. Das heißt, Eiffage muss die Straßen zunächst mit umfangreichen Baumaßnahmen in einen soliden Zustand bringen. Dann muss die Firma über die gesamte Auftragsdauer, also fast 25 Jahre lang, diesen Zustand erhalten und für ein intaktes Straßennetz sorgen. Dabei steuert sie die notwendigen Maßnahmen in eigener Regie und Verantwortung. Vom Kreis wird der Straßenzustand mittels eines besonderen Messverfahrens in festgelegten Zeitintervallen überprüft. Sollten die Werte nicht den Vereinbarungen entsprechen, greifen vertraglich festgelegte Sanktionen. So wird im Rahmen des Straßenprojekts eine gleichbleibend leistungsfähige Infrastruktur in Lippe erhalten und gleichzeitig die Verkehrssicherheit deutlich erhöht. Der Kreis zahlt für diese Leistungen einen durchschnittlichen jährlichen Betrag von 5,5 Millionen Euro. Das ist vergleichbar mit einer Flatrate: Unabhängig vom Umfang der Arbeiten sind darin alle für Sanierung und Unterhaltung der Straßen im Rahmen des Projekts anfallenden Kosten enthalten.

Das lippische Straßenprojekt ist keine Privatisierung!

Die Kreis Lippe ist und bleibt Eigentümer und Baulastträger seiner Straßen und hat alle Nutzungsrechte. Die Kreisstraßen sind als Anlagevermögen in der Bilanz des Eigenbetriebs Straßen ausgewiesen. Die Entwicklung des Anlagevermögens ist positiv, denn die bereits durchgeführten Sanierungsmaßnahmen führten zu einer höheren Bewertung der Kreisstraßen.

Der Kreishaushalt hat bereits spürbar vom lippischen Straßenprojekt profitiert.

In den letzten beiden Wintern wurden die Vorteile des Straßenprojekts deutlich. Der klirrende Frost verursachte nicht nur riesige Schlaglöcher auf den Straßen, sondern auch Haushaltslöcher in Milliardenhöhe bei Bund, Ländern und Kommunen. Für den Kreis Lippe jedoch entstanden durch die Winterschäden keine zusätzlichen Kosten. Dank der „Flatrate für den Straßenbau“ waren die Instandsetzungskosten bereits abgedeckt, denn für den jährlichen Festbetrag von 5,5 Millionen Euro schuldet der Auftraggeber Eiffage einen definierten Straßenzustand. So wurden die Frostschäden ohne finanzielle Auswirkungen für den Kreishaushalt von Eiffage behoben und die Straßen wieder in einen guten Zustand versetzt. Witterungsbedingte Kostenrisiken gehen zu Lasten der Eiffage Bau GmbH.

Auch die SPD lobt den Straßenzustand.

„Die lippischen Kreisstraßen sind in einem überwiegend guten Zustand“, schreibt die SPD-Kreistagsfraktion in ihrer Pressemitteilung vom 28. Juli 2012. Unstrittig sei auch, „dass Eiffage in Lippe gute Arbeit leistet“, heißt es weiter. Trotz dieses Lobes versucht der Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion Kurt Kalkreuter immer noch, das Projekt madig zu machen und offenbart so die eigene jahrelange Konzeptionslosigkeit. Wider besseres Wissen spricht er immer noch von Privatisierung. Mit der aktuellen Forderung, die Mittel für den Straßenbau zu kürzen, will die SPD die lippischen Straßen offenbar in den maroden Zustand zurückfallen lassen, den wir jahrzehntlang erlebt haben. Nach den guten Erfolgen des Straßenprojekts in den letzten beiden Jahren könnten auch die Genossen langsam zur Einsicht kommen. Die Investitionen sind notwendig, sonst wird das Straßennetz ruiniert. Wer das ignoriert, der hat aus den letzten Wintern nichts gelernt, denn die Schäden waren auch deshalb so enorm groß, weil die Straßenunterhaltung jahrzehntlang nicht ausreichend finanziert wurde. Gute Straßen und eine solide Infrastruktur gibt es nicht im Schnäppchenmarkt, auch wenn die SPD dies glauben machen will.



Vor Ort informierte sich die CDU-Kreistagsfraktion um Dr. Lucas Heumann (z. v. rechts) bei Olaf Winkler (Eiffage) und Rainer Huneke (Eigenbetrieb Straßen) (v. rechts)

Mit dem Projekt schafft und erhält der Kreis Lippe ein leistungsfähiges Straßennetz, das für unseren ländlichen Raum existentiell ist. Wenn wir uns im Standortwettbewerb behaupten wollen, dann müssen wir die Strukturen stärken, die unser Gemeinwesen zusammenhalten. Wir brauchen intakte, gut befahrbare Straßen! Sie sind die Lebensadern auf dem Land und sie können nur durch angemessene Investitionen saniert und erhalten werden. Jahrzehntlang war die Straßenunterhaltung unzureichend finanziert. Folge war, dass rund

die in Bad Salzuflen ansässige Firma Eiffage Bau GmbH vom Kreis Lippe den Auftrag erhalten, das 435 Kilometer lange Kreisstraßennetz komplett baulich instand zu setzen und zu erhalten. Die Beauftragung erstreckt sich über einen Zeitraum von 24,5 Jahren. Statt Jahr für Jahr immer wieder einzelne Bau- oder Sanierungsmaßnahmen auszuschreiben, hat der Kreis Lippe also einen einzigen Auftrag langfristig vergeben. Und er hat an diesen Auftrag eine ganz konkrete Bedingung geknüpft: Eiffage schuldet dem Kreis einen fest definierten Stra-

CDU-Antrag für ein Personalentwicklungskonzept findet keine Zustimmung

Eloquent und wortreich erklärte Bürgermeister Geise dass in der Verwaltung ein Personalentwicklungskonzept vorliege, allerdings nicht in Schriftform. So etwas werde in der Blomberger Verwaltung gelebt und sei daher in dem imaginären Vorhandensein völlig ausreichend. Die von der CDU abgelehnte kostspielige Organisationsuntersuchung für den Fachbereich 30, die der Bürgermeister in Auftrag geben will, sei nach dessen Ausführungen eine ganz andere Thematik und gehöre nicht zu einem Personalentwicklungskonzept (PEK). Hier würden Begrifflichkeiten

vermischt, so die Vorwürfe der beiden SPD- und FDP-Vorsitzenden an die CDU.

Genau das ist aber der Knackpunkt, würde das PEK gelebt, müsste keine Organisationsuntersuchung für 30.000,-€ durchgeführt werden, stellt F.-W. Meier fest, denn ein PEK ist immer eng mit einer Organisationsentwicklung verzahnt. Von einer Vermischung kann hier also nicht die Rede sein.

Wer es gerne selber nachlesen möchte, findet nähere Erklärungen unter dem Link <http://de.wikipedia.org/wiki/Personalentwicklung>.

Walter Kern ist wieder im Landtag NRW

Von 2005 bis 2010 war Walter Kern (CDU) Mitglied im Landtag und hat viel für Lippe – insbesondere auch für Blomberg erreicht. Bei der Landtagswahl im Mai zog Walter Kern über die Landesreserveliste der CDU wieder in den Landtag ein. Er ist jetzt einziger CDU-Landtagsabgeordneter in den Kreisen Lippe und Herford.

Walter Kern, der sich als Vertreter des ländlichen Raumes und als Familien- und Sozialpolitiker einen Namen gemacht hat, steht für initiative Arbeit und Zuverlässigkeit. Unter anderem hat die Jugendarbeit in Blomberg gut davon profitiert. Der heimische Landtagsabgeordnete ist zukünftig im Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend sowie im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales als ordentliches Mitglied tätig.

Darüber hinaus ist er als stellvertretendes Mitglied in den Ausschüssen für Kultur und Medien, im Sportausschuss und im Ältestenrat des nordrhein-westfälischen Landtags tätig.



Walter Kern
(Mitglied im Landtag NRW)

Walter Kern ist über die E-Mail: walter.kern@landtag.nrw.de erreichbar.

„Ich freue mich, dass mir die CDU-Landtagsfraktion in zwei so wichtigen Ausschüssen das Vertrauen übertragen hat. In beiden Themenfeldern wartet eine Menge Arbeit auf uns. Ob Inklusion oder Kindergarten und Familienzentren, ob Pflege, Kliniken oder Jugendarbeitslosigkeit. Es gibt herausfordernde Aufgabenstellungen“, so Walter Kern.

Historisches Feuer



Aus Anlass des 135-jährigen Bestehens hatte die Freiwillige Feuerwehr Blomberg, Löschzug Blomberg eine grandiose Idee. Vor 100 Jahren bedrohte ein Feuer im Kern unserer Stadt, Kuhstr.-Kurzer Steinweg, wesentliche Teile der damaligen Bausubstanz. Dank der Feuerwehr und der mithelfenden Bürgerinnen und Bürger konnte der Schaden jedoch auf 5 Häuser begrenzt werden.

Nun wurde dieses Szenario, unter der Leitung von HBM Uwe Obenhausen und UBM Dennis Rubart, in eindrucksvoller Weise nachgestellt. Mit den Mitteln der damaligen Zeit, Eimerketten und Handspritzen,

wurde noch einmal die Feuersbrunst bekämpft. Die Anteilnahme hätte kaum größer ausfallen können.

In historischen Kleidern und Uniformen gab es eine eindrucksvolle Demonstration des Miteinanders in Gefahrensituationen. Dass die Zahl der Schaulustigen, Uwe Obenhausen schätzte sie auf ca.1000 Personen, größer war als die Zahl der aktiven Helfer, tat der Veranstaltung jedoch keinen Abbruch.

Bei allem Spaß hat diese Veranstaltung noch einmal deutlich gemacht, wie wertvoll, wichtig und unverzichtbar unsere Feuerwehr für unsere Stadt ist.



Blomberg wird sauberer!

Erfolgreicher Antrag der CDU

Der CDU Antrag, weitere Müllbehälter aufzustellen, ist vom Bauausschuss mehrheitlich befürwortet worden und wird nun umgesetzt. Begrüßt wurde unser Antrag von Bauamtsleiter Bischoff, der ausführte, dass es günstiger sei, Behälter zu leeren, als den Müll aus den Gräben und Hecken zu suchen.

Ablehnend zeigten sich die Freien Bürger, die darin keinen Sinn sehen und die Grünen, da sie vermuten, dass dort Hausmüll entsorgt wird.

Die CDU Blomberg freut sich, sind wir doch vermehrt von Bürgern auf diese Problematik angesprochen worden, so F.-W. Meier.

Kein Geld für Schlaglöcher

Bereits nach dem Winter 2010 hat es auf einer Vielzahl von Gemeindestraßen Frostaufbrüche durch den extremen Winter gegeben.

Diese sind bis zum heutigen Tage überwiegend noch nicht geflickt worden. Hier beherrschen nach wie vor Schlaglöcher das Bild.

Die CDU fordert insofern seit Jahren eine Anhebung der Ansätze für die Unterhaltung der Gemeindestraßen, um hier rechtzeitig die Gemeindestraßen instand zu halten, bevor größere Schäden entstehen.

Alljährlich wird diese Mittelbereitstellung abgelehnt.

Geradezu hilflos wurde nunmehr vom Bauamt auch erklärt, dass die zur Verfügung stehenden Mittel schlichtweg nicht reichen, um ansatzweise den Substanzerhalt der Straßen sicherzustellen. Nicht einmal Schlaglöcher werden verfüllt. Seitens der SPD-Fraktion ist man der Meinung, dass, sofern von den Schlaglöchern direkt keine Gefährdung der Verkehrsteilnehmer ausgeht, ein entsprechendes Handeln auch nicht erforderlich sei.

Wir sind weiterhin der Überzeugung, dass regelmäßige Unterhaltung der Straßen kostspielige Grundsanierungen verhindert.

Vielleicht ist es aber bewusstes Kalkül, hier die Straßen sich selbst zu überlassen. Schließlich müssen bei kompletter Erneuerung dann ja die Anlieger zahlen. Soll ja auch gerade die Beitragssetzung dergestalt erhöht werden, dass dann nahezu sämtliche Kosten von den Anliegern der Straßen übernommen werden. Der Bürger hat dann später nur noch die Wahl entweder die Straße vor seiner Haustür abermals komplett nochmals selbst zu bezahlen oder aber mit den Schlaglöchern dauerhaft zu leben. Im Hinblick auf Straßenunterhaltung scheinen auch die Blomberger Genossen eher in den Fußstapfen der ehemaligen DDR-Sozialisten zu treten, als hier durch vorausschauende regelmäßige Unterhaltung wenigstens den Status Quo zu halten.

Jörg Kleinsorge

Organisationsuntersuchung für Blomberger Rathaus?

Nach Vorschlag des Bürgermeisters sollen 30.000,- € ausgegeben werden, um eine Organisationsuntersuchung in einem Fachbereich des Blomberger Rathauses durchzuführen. Ziel dieser Organisationsuntersuchung soll sein, - das mag man sich einmal überlegen, - zunächst einmal festzustellen, welche Aufgaben in einem Fachbereich durchgeführt werden und ob diese Aufgaben überhaupt durchgeführt werden müssen. Im Anschluss daran soll dann geklärt werden, wie viel Stellen zukünftig für die Bewältigung dieser Aufgaben benötigt werden.

Dieses stellt einen Offenbarungseid des Bürgermeisters dar, wenn er nicht weiß, was in seinem Rathaus zu tun ist und wie viele Leute dann gebraucht werden, um diese Arbeit zu

verrichten. Das ist ein Schlag ins Gesicht der Mitarbeiter. Diese nehmen schließlich gerade Aufgaben wahr, die der Bürgermeister ihnen zuordnet. Augenscheinlich wird hier die fehlende Kompetenz des Bürgermeisters. Der entsprechende Vorschlag löste selbst bei den SPD Ratsherren Milinski und Berghahn nur noch Kopfschütteln aus.

Wie soll man entsprechende Mittelverwendung noch erklären? Es sollte zu den Selbstverständlichkeiten einer Führungskraft gehören, zunächst einmal die zu erledigenden Aufgaben zu kennen und dann zu entscheiden, wie viel Personal dafür benötigt wird.

Jörg Kleinsorge



Auto + Sport-Teile

32825 BLOMBERG

Industriestr. 6 · Tel. 0 52 35 / 69 96

Kurzer Steinweg 24
32825 Blomberg
Tel. (0 52 35) 12 17

Salon Kaiser

Die neue Herbstkollektion bei

SCHUHHAUS MEIER

ZEIT FÜR EINEN GUTEN SCHUH

32825 Blomberg - Neue Torstraße 54

fliesen, fliesen, fliesen



Besuchen Sie unsere Ausstellung und überzeugen Sie sich von unserer großen Fliesenauswahl.

Hellweg 2, Blomberg | www.recker-baustoffe.de

KRACHT

GmbH

- Rollladen
- Fenster
- Motorantriebe
- Haustüren

Burgstätte 9 • 32825 Blomberg-Donop • Tel. (05236) 8122

Jürgen Günzel

Schöneberger Straße 27
32825 Blomberg
Tel: 052 35 - 50 33 75
Mobil: 0175 - 478 78 73
info@maler-blomberg.de
www.maler-blomberg.de



Innenrenovierungen · Außenanstriche · Wärmedämmung
Gerüstbau · allgemeine Maler- und Lackierarbeiten





Erweitertes Programm:

- Terrassenüberdachungen
- Sonnenschutz

STEINKO Terrassenwelten

Sonntags Schautag | 14 bis 17 Uhr,
Detmolder Straße 111, Paderborn
(05251) 527515 | www.steinko.de

Heutorstraße 13 | Blomberg | Telefon (05235) 5151
www.duray-markisen.de

Jetzt bei Ihrer Generalagentur
Dirk Kleemann.

Langer Steinweg 27 - 29 • 32825 Blomberg
Telefon 05235 509330 • Telefax 05235 509331
Handy 0160 7438520
dirk_kleemann@gothaer.de • www.gothaer.de

Das Dicke Plus für Ihre Sicherheit:
Baufinanzierungsservice
und Top-Versicherungsschutz
der Gothaer



- Zinsgünstige Baufinanzierung bei ausgewählten Partnern
- Optimaler Versicherungsschutz für Ihr Bauvorhaben
- Optimaler Versicherungsschutz für Ihre Immobilie



Wir machen das.

W. GOLÜCKE
Malermeister

handwerks
meister
blomberg/lippe
www.lipper-handwerk.de

Malerbetrieb
Wilfried Golücke
Hohenrenner Weg 9b
32825 Blomberg
Telefon 0 52 35 - 85 54
www.mm-blomberg.de

Innenraumgestaltung · Anstrich- und Tapezierarbeiten
PVC- und Teppichböden · Fassadenanstrich und Gestaltung
Vollwärmeschutz · allgemeine Maler- und Lackiererarbeiten

Gut.
Blomberger Helferwochen.

Fühl Dich zu Hause!

Seit 95 Jahren meisterliche Qualität für Ihren Fußboden, damit Sie sich „wie zu Hause“ fühlen. Wir führen nur namhafte Hersteller, wie u. a.:

VORWERK
erla
bauwerk

Parkett-Grühle
Parkett-, Teppich- und Kunststoffbeläge

Flachmarktstr. 42 | 32825 Blomberg | Tel. (05235) 7524 | www.parkett-gruhle.de
Paulinenstraße 49 | 32756 Detmold | Telefon (05231) 701 8223

E. Eichhorn
Dachdeckermeister

32825 Blomberg · Lichterfelderstraße 18
Tel. 0 52 35 / 12 36 · Mobil 0171 / 2 71 20 66
email: edgar_eichhorn@online.de

Auto-Zentrum Glowna

Als Meisterbetrieb sind wir IHR Ansprechpartner rund ums Thema Auto seit 35 Jahren.

- KFZ-WERKSTATT
- LACKIERTECHNIK
- KAROSSERIE-INSTANDSETZUNG

AutoZentrum Glowna
Hellweg 1 • 32825 Blomberg
Telefon: 05235 - 99 66 3
www.glowna.com

Öffnungszeiten
Mo - Do 6³⁰ - 17⁰⁰ Uhr
Fr 6⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr
Sa nach Vereinbarung

Einfach Gut. – Helferwochen in Blomberg

Sparkassenmitarbeiter engagieren sich für die Region

Der Name „Helferwochen“ ist sicher vielen Menschen in Blomberg noch ein Begriff. Im Jahre 2008 wurde diese Aktion mit sehr großem Erfolg durchgeführt. Immer wieder gab es seitdem Anfragen der Vereine, wann denn die Helferwochen wieder stattfinden werden. Jetzt ist es soweit!

Bis zum 31. Mai 2012 hatten Vereine/Institutionen die Möglichkeit sich ein Projekt zu überlegen, bei dem Mitarbeiter der Sparkasse Blomberg helfen können. Dabei wollen sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im wahrsten Sinne des Wortes tatkräftig für Dinge engagieren, die den Menschen in Blomberg zu Gute kommen.

Schon seit Jahrzehnten übernehmen die Sparkassen Verantwortung für die gesamte Region. Nicht nur als zuverlässiger Finanzpartner von Privatpersonen, Unternehmen und Kommunen, sondern auch als zentraler Akteur im gesellschaftlichen Leben in Lippe.

Es ist aber nicht nur das finanzielle Engagement der Sparkasse, auch deren Mitarbeiterinnen

konzentrieren und sich bedienen lassen. Bei sonnigem Wetter war es für alle Beteiligten eine nette, kurzweilige Veranstaltung, die bis in die frühen Morgenstunden andauerte. Das Eichenfest in Donop war der Auftakt zu den Blomberger Helferwochen. Bis Oktober folgen 15 weitere Projekte, wo Sparkassenmitarbeiter helfen.

Kinderfest mit attraktiven Bewegungsstationen rundet 100jähriges TV Großenmarpe Jubiläum ab

Nachdem zwei Tage lang die Erwachsenen gefeiert hatten, standen am vergangenen Sonntag die Kinder und Jugendlichen im Vordergrund. Glücklicherweise war das große Festzelt von den Vortagen noch auf dem



und Mitarbeiter setzen sich in beispielhafter Weise in diesen Bereichen ein und helfen so, das Leben in der Region attraktiver und lebenswerter zu machen. Diesen privaten Einsatz fördern die Sparkassen bereits seit vielen Jahren. Sparkassenmitarbeiter tragen somit auf vielfältige Art und Weise dazu bei, diese Gemeinwohlorientierung mit ihrem persönlichen Einsatz zu unterstützen. Bei den Helferwochen rückt diese ehrenamtliche Engagement der Sparkassenmitarbeiter ganz deutlich in den Vordergrund.

Tatkräftige Unterstützung beim Eichenfest

In diesem Jahr konnte sich der Männergesangverein in Donop beim traditionellen Eichenfest über tatkräftige Unterstützung freuen. Im Rahmen der Blomberger Helferwochen waren freiwillige Helfer der Sparkasse Blomberg anwesend, die fleißig gezapft, gekellnert und Cocktails gemixt haben. So konnten sich die Vereinsmitglieder und deren Angehörige einmal ganz auf das gesellige Miteinander



Sportplatz, ansonsten hätte das Wetter –wie auch schon beim Sportfest– einen Strich durch das Kinderfest gemacht. So konnten nun aber alle kleinen Sportler im trockenen Festzelt untergebracht werden. Die Feier wurde mit dem Zumbatanz „Nossa“, vorgeführt von den TVG Fit-Kids, eröffnet.

Für die Kinder war eine Olympiade mit 12 tollen Stationen aufgebaut worden. Die Teilnehmer erhielten zunächst einen Sportpass. An jeder erfolgreich abgelegten Station gab es einen Stempel. So mussten die Kinder z.B. ihre Geschicklichkeit am „heißen Draht“ unter Beweis stellen, ein „Riesenzwilling“ zusammenlegen, „Fühllosen“ erkennen, die Eimerfrau treffen, das Pferd hüpfen absolvieren und vieles andere mehr unter dem Motto: der TVG in Bewegung. Auch das Schminken bereiteten allen viel Freude!

Unterstützt wurden die Ehrenamtlichen des TVG durch Helfer der Sparkasse Blomberg, die im Rahmen der Blomberger Helferwochen angetreten waren. Nachdem alle Stempel

gesammelt waren, gab es zur Belohnung eine Urkunde und eine Sporttasche mit Jubiläumslogo. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. „Eine rundum gelun-

gene Veranstaltung“, resümiert Inge Austermann (Breitensportwartin des TVG) „Wir hätten jedoch besseres Wetter verdient gehabt“.

Zum Abschluss bekamen noch alle Kinder einen mit Helium gefüllten Ballon für einen Ballon-Weitflug-Wettbewerb. So stiegen ca. 100 grün-weiße Ballons gleichzeitig zum Himmel.

Sparkasseneinsatz im Wald

Im Rahmen der Blomberger Helferwochen trafen sich am letzten Samstag 5 Sparkassenmitarbeiter zusammen mit dem Blomberger Förster Herrn Münch im Blomberger Stadtforst, um Wanderschilder zu erneuern und Bänke zu reparieren. Insgesamt wurden 20 Schilder erneuert, 3 Schilder komplett neu aufgestellt und 2 Bänke erneuert. Außerdem wurde der Untergrund von 2 Schutzhütten aufgebessert.

Fazit: Viel geschafft, schönes Wetter und viel Spaß.

Helfereinsatz beim Schneewittchen-Konzert

Kürzlich fand im Blumenhaus Koch sehr erfolgreich das „Schneewittchen-Konzert“ des Meisterchores Iuvento musica statt. Auch die Helferinnen der Sparkasse waren anwesend. Im Rahmen der Blomberger Helferwochen übernahmen 5 Kolleginnen die Bewirtung im Anschluss des Konzertes, so dass sich die Sänger ganz entspannt mit den Konzertgästen bei einem



30 Jahre Jugendzentrum Blomberg

Am Samstag, 01. September beging das Blomberger Jugendzentrum sein 30-jähriges Bestehen.

Dieses bedeutet auch 30 Jahre erfolgreiche Jugendarbeit in Blomberg.

Die unter Blombergern nur als „JuZ“ bekannte Einrichtung ging nicht zuletzt aus der Erkenntnis hervor, dass eine offene Jugendarbeit den Wünschen und Bedürfnissen der Jugendlichen der Kernstadt und der Ortsteile am besten entspricht und entgegenkommt.

Gläsern Sekt unterhalten konnten. Der Vorsitzende des Vereines Herr Dr. Freund bedankte sich ausdrücklich für das ehrenamtliche Engagement der Sparkassen-Mitarbeiterinnen. „Wir konnten es erst gar nicht glauben, das unser Projekt wirklich durch Personal unterstützt wird. Einfach toll.“

Schwedenrot für den Kindergarten in Brüntrup

4 Mitarbeiter der Sparkasse Blomberg konnten im Kindergarten in Brüntrup einmal ihre



künstlerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Im Rahmen der Blomberger Helferwochen wurden zwei Holzhäuser neu gestrichen. Zusammen mit den Eltern hatte Frau Kuhn, Leiterin der Kita, diese Projekt in Angriff genommen und die Sparkasse half, sowohl mit Menpower als auch mit dem Geld für die Farbe.

Schwimmen mit der DLRG

5 Mitarbeiter der Sparkasse Blomberg unterstützen die DLRG tatkräftig bei einem Schwimmkurs für Kinder, der jeweils mittwochs stattfindet.

by Andre Rogowski

Hotel Deutsches Haus

Marktplatz 7 · Telefon (05235) 50 26 20
info@deutsches-haus-blomberg.com
www.deutsches-haus-blomberg.com



VHS-Kreisgebäude Bahnhofstraße zukünftig mit komplett neuer Nutzung.

Nutzungskonzept für VHS-Gebäude wird erarbeitet

Bereits im Juli dieses Jahres wurde Landrat Friedel Heuwinkel durch einen Kreistagsbeschluss beauftragt, für das VHS-Gebäude in Blomberg ein Nutzungskonzept zu erarbeiten, das sich an den energiepolitischen Zielsetzungen des Kreises orientiert. Der Schutz von Natur und Umwelt genießt beim Kreis Lippe bereits seit Jahren einen besonders hohen Stellenwert. Er zählt zu den strategischen Zielen, die für alle Fachbereiche der Kreisverwaltung und die Beteiligungen des Kreises Lippe verpflichtend sind. Dies gilt insbesondere für den Klimaschutz, bei dem der Kreis eine Vorreiterrolle einnimmt. Er sieht sich hier nicht nur als Moderator, In-

itiator und Koordinator für den Klimaschutz und den Einsatz regenerativer Energien in Lippe, sondern auch als Vorreiter. Für das VHS-Gebäude in Blomberg gilt es in diesem Zusammenhang zunächst die vorhandene Gebäudesubstanz genauestens zu analysieren. In einem weiteren Schritt soll dann erarbeitet werden, ob es möglich ist die Dienstleistungen des Kreises Lippe vor Ort an einem Standort zu bündeln und somit ein Regionales Dienstleistungszentrum des Konzerns Kreis Lippe zu errichten. Ziel der einzelnen Arbeitsschritte ist es, eine nachhaltige lebenszyklusorientierte Wirtschaftlichkeit der Gesamtmaßnahme zu erreichen.

Versprochen war versprochen, von Kraft jetzt doch gebrochen: Kanal-TÜV kommt!

Sie hatte vor der Wahl versprochen, Ein- und Zweifamilienhäuser von der Kontrolle der Abwasserkanäle auszunehmen, die bis zu 1000 und mehr Euro kosten kann. Jetzt knickt sie ein vor einem scheinbar übermächtigen grünen Umweltminister. Hunderttausende Wähler hatten ihr vertraut und sind offenbar auf smartes Lächeln und schöne Worte hereingefallen.

Die Zeche werden alle bezahlen, Geringverdiener als Mieter ebenso wie Rentner mit Häuschen als Sicherheit fürs Alter und junge Familien mit Haus als Vorsorge für die Zukunft. Die neuen SPD-Töne über soziale Komponenten helfen nicht, wenn das Portemonnaie leer ist und trotzdem gezahlt werden muss. Da bleibt dann nur die Kreditaufnahme!

Straßensanierung auf Kosten der Bürger:

CDU plädiert für umsichtiges und gerechtes Vorgehen

Bürgermeister, SPD und FDP planen die Sanierung der Blomberger Anliegerstraßen zu Lasten der Bürger. Zunutzen machen möchten sie sich dazu den Vorschlag der Gemeindeprüfungsanstalt, eine Beitragserhöhung von jetzt 50% auf nunmehr 80% vorzunehmen. Weiterhin sieht das Prüfungsergebnis vor, den Aufwand für Wirtschaftswege in die Beitragsfähigkeit aufzunehmen.

Ein derart pauschales Vorgehen findet nicht die Zustimmung der CDU Blomberg. Hier ist differenzierter und gerechter zu handeln.

Für die CDU denkbar wäre die Zustimmung zur Erhöhung der Beitragspflicht nach KAG auf 80%, aber nur zur Herstellung von neuen Anliegerstraßen. Straßen im Bestand, insbesondere Straßen, die bereits seit langem im Sanierungsplan aufgeführt sind, die aufgrund von Geldmangel aber bisher nicht saniert wurden, sind nach dem alten Beitragsatz abzurechnen. Für die Beitragsfähigkeit der Wirtschaftswege könnte sich

die CDU Blomberg ähnliche Lösungen wie in den Nachbarkommunen vorstellen. Dies ist für die CDU Blomberg eine Grundlage, auf der über Lösungen diskutiert werden kann.

Die CDU Blomberg sieht nicht ein, dass die Blomberger Straßen seit Jahren auf Verschleiß gefahren werden, während CDU-Anträge, den Haushaltsansatz diesbezüglich zu erhöhen, seitens Bürgermeister, SPD und FDP abgelehnt werden. Stattdessen fließt das Geld aber in Prestigeobjekte, die beeindrucken sollen, wobei natürlich der Bürger am Ende auch noch die Rechnung präsentiert bekommt.

Verantwortungsvolles Handeln bedeutet nicht pauschal, der Erhöhung zuzustimmen, sondern zumindest für uns: Hinterfragen und Konzepte erarbeiten. Wer pauschal dem Prüfungsergebnis der Gemeindeprüfungsanstalt folgen will und dieses als Vorwand für Umlagenerhöhungen nutzt, der zeigt, wie wenig interessiert er an den Bürger/innen ist.

Kostencontrolling bei städtischen Bauvorhaben

Erfolgreicher Antrag der CDU

Kostenüberschreitungen bei kommunalen Bauvorhaben sind mittlerweile an der Tagesordnung und führen in der Regel zu zeitaufwendigen Nachbetrachtungen und ärgerlichen Diskussionen, die zusätzlich Kapazitäten in der Verwaltung und politischen Gremien binden.

Mit der Umsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes wird in Blomberg nun eine der größten Investitionen der letzten Jahre mit einem Volumen von ca. 4,5 Mio Euro auf den Weg gebracht. Umso wichtiger ist der Blomberger CDU-Fraktion bei dieser Investitionshöhe ein parallel laufendes Kostencontrolling, um die Gefahr einer Nachfinanzierung bereits von Beginn an zu unterbinden. „Steuergelder sollen möglichst zielgerichtet und effizient eingesetzt werden und wir müssen den politischen Entscheidungsträgern möglichst frühzeitig in die Kontrollfunktion bringen“, so Verwaltungsfachmann J. Mahlzahl.

Um für die Zukunft aber auch für die direkt anstehenden Baumaßnahmen ausreichend gerüstet zu sein, hat die CDU Blomberg einen Antrag verfasst, der sich im Wesentlichen auf drei Säulen stützt:

1. Bei der Umsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes wird strikt darauf geachtet, dass die veranschlagten Planungssummen gedeckelt und nicht überschritten werden.

2. Ein parallel laufendes Bauinvestitionscontrolling wird durchgeführt, das den politischen Gremien vierteljährlich

und nach Abschluss der einzelnen Baumaßnahmen zeitnah einen Bericht mit nachstehendem Inhalt vorlegt:

Aufstellung der geplanten Baukosten,

Aufstellung der tatsächlich entstandenen Gesamtkosten, Eigenanteil der Stadt Blomberg,

Anteil der geplanten und tatsächlich zur Auszahlung gekommen Landesförderung zusätzliche Kosten oder Einsparungen nebst Begründung.

3. Für zukünftige Bau- und Sanierungsmaßnahmen ist ab einer Investitionssumme von 50.000 € ein Bauinvestitionscontrolling durchzuführen.

„Die Aufstellung soll in Anlehnung der Kostengruppen nach DIN 276 erfolgen. Die DIN 276 regelt die Ermittlung und Gliederung von Kosten im Bauwesen und ist in den Verwaltungen geläufig“, weiß Fraktionsvorsitzender F.-W. Meier.

Trotz einiger Einwände unseres Bürgermeisters Geise, dass durch diese Maßnahme wegen Ressourcenbindung andere verwaltungsbezogene Aufgaben verzögert werden könnten, fand der Antrag im Bauausschuss am 05.09.12 dann doch noch eine deutliche Mehrheit.

Weitere Infos finden Sie unter:
www.cdu-blomberg.de

Wie geht es weiter mit der Sporthalle BU I im Schulzentrum?

Bei der Schadensfeststellung an der Dachkonstruktion der Sporthalle im Mai konnte niemand dessen Tragweite errahnen. Mittlerweile liegen erste Zahlen vor. Es stellt sich die Frage, wie die Verwaltung und Politik mit dieser Problemstellung umzugehen hat, sind doch verschiedenste Interessen zu berücksichtigen.

Auf 1,5 Mio € belief sich die erste Kostenschätzung des Planungsbüros Schröder-Kaiser, wobei absolute Sicherheit erst nach Einholung der einzelnen Gewerke besteht.

„Das ist eine Summe, die lässt einen echt ins Grübeln kommen“, stellt F.-W. Meier von der CDU Blomberg fest, „insbesondere, wenn man aktuell mit einer „halben Haushaltssperre“ leben muss. Alternativen sind rar, ein Neubau ist viel zu teuer und ein Abriss kommt auch nicht infrage, zu **Viele sind auf die Halle angewiesen, deshalb wollen wir die Halle erhalten.** Ich denke, dass auch die anderen Fraktionen das so sehen“, führt Meier weiter aus.

Allein die Dachsanierung ist nicht das Problem, die ist zwar auch nicht gerade günstig, macht aber nur ca. 1/3 der Kosten aus. Alle weiteren Kosten sind auf gesetzliche Bestimmungen zurückzuführen, die jetzt umzusetzen sind, da aufgrund der Dachsanierung der Bestandsschutz* der Halle erloschen ist. Wie in den meisten Fällen sind das Maßnahmen für Energieeinsparung und Brandschutz, Anpassungen in der Haustechnik sowie Nebengewerke, die sich auf die gesamte Halle erstrecken und mit 2/3 den größten Anteil der Kosten ausmachen. Finanziell zu stemmen ist das alles von der Blomberger Immobilien Gesellschaft, die dazu Kredite aufnehmen muss.

Die in der Vergangenheit immer wieder diskutierte Erweiterung der Halle ist im Zuge der Sanierung natürlich wieder aufgeflammt und wird parallel diskutiert. Zurück geht diese Erweiterung auf die Forderung des Handballverbandes, der für den Spielbetrieb in der 1. Bundesliga Mindestanforderungen für Hallen vorsieht, die aktuell nicht erfüllt werden. Insofern wäre eine Erweiterung sicherlich wünschenswert, um auch dem Blomberger Aushängeschild HSG weitere Planungen zu erleichtern. Letztendlich ist die Stadt aber allen Bürger/innen verpflichtet und die aktuellen Finanzen bieten keinen weiteren Spielraum.

Für die CDU Blomberg ist die Sache damit aber dennoch nicht vom Tisch. Möglicherweise kann die HSG selbst oder aber ein Dritter finanziell einspringen, um die Halle wenigstens an die Mindestanforderungen anzupassen und somit den Spielbetrieb auf Dauer sichern. Voraussetzung dazu ist, dass dies einvernehmlich mit allen Interessenvertretern diskutiert wird.

„Es würde uns sehr freuen, wenn im Zuge dieser doch sehr unerfreulichen Sanierung noch etwas Positives heraus käme“, so Fraktionsvorsitzender Meier.

*„Bestandsschutz bezeichnet den rechtlichen Schutz für bauliche Anlagen gegenüber nachträglichen staatlichen Anforderungen.“

Mit uns kommst Du voran!

Ausbildung & Duales Studium bei PHOENIX CONTACT



GREAT PLACE TO WORK 2012 DEUTSCHLANDS BESTE ARBEITGEBER

QR-Code mit dem Smartphone scannen und Fan werden.
www.facebook.com/PhoenixContactAusbildung

PHOENIX CONTACT stellt elektrotechnische und elektronische Verbindungselemente her, die überall auf dem Globus eingesetzt werden. Unter den weltweit 12.300 Mitarbeitern befinden sich 270 Auszubildende an den Standorten Blomberg und Bad Pyrmont. In jedem Jahr starten 110 Neue. Die Ausbildung ist immer auf dem neuesten Stand. Denn Phoenix Contact zählt auch nach der Abschlussprüfung fest auf den eigenen Nachwuchs.

Weitere Infos erhältst Du unter:
www.phoenixcontact.de/ausbildung



Anstriche aller Art
Tapezierarbeiten

Fassadendämmung
Bodenbeläge

Jahnstraße 7
32825 Blomberg
www.malerbetrieb-jagalla.de

Telefon 05235 / 6334
Mobil 0177-7776334
info@malerbetrieb-jagalla.de



SMB
Ihr Spezialist am Bau

Neubau - Umbau - Altbausanierung
Landwirtschaftlicher und gewerblicher Hallenbau
LKW-Waagenbau - Kleinkläranlagen mit und ohne SBR-Technik - Regenwassernutzung - Pflasterungen
Meisterbetrieb

Müchler Bau Rotdornweg 3 Tel: 05236/562
32825 Blomberg Fax: 05236/725



Gut versorgt aus einer Hand.
Blomberger Versorgungsbetriebe GmbH
Niederlandstraße 15 • 32825 Blomberg
Telefon 05235 | 95020 • www.bvb-blomberg.de

HU/AU fällig?

Ing.-Büro Blum-Lesemann
Mit Sympathie und Sachverstand

KUS

Wir sind Partner der KÜS e.V.

Prüfstelle in Blomberg:
Hellweg 1
32825 Blomberg
Telefon: 05235 / 99 49 85
info@blum-lesemann.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 13.00 - 17.00 Uhr

Mehr Informationen unter www.blum-lesemann.de

Gutachten

Die Frischekur für den Obstbaum

Obstbäume, Sträucher und Hecken werden **fachmännisch** geschnitten und ausgedünnt! Die Pflanzen können aufatmen! Wir bringen neue Kraft und Energie in Ihren Garten!

S. Melchert
Grünanlagen
Gartenservice

Sven Melchert
Grünanlagen
Gartenservice
Reelkirchener Straße 15
32825 Blomberg
Telefon 01 70 / 23 80 68 2

KAISER Nachfolger
Montagetechnik und Industriebedarf GmbH

GANZ NAH AN KUNDEN!
Industriestr. 18 - 32825 Blomberg
Tel.: 0 52 35 - 95 90 00

Gewerbe • Handwerker • Heimwerker

HAMMERPREISE **HANDWERKSTADT**

Unser Online-Shop: www.kaiser-lippe.de

IMPULSE Langer Steinweg 13
32825 Blomberg
Tel. (05235) 5038980

01.10. - 31.10.

TOTALAUSVERKAUF WINTERMODEN auf alles 50% Rabatt

JONIGKEIT DACH & WAND

JONIGKEIT Dach & Wand
Am Eggeberg 15 • 32825 Blomberg
mob.: 0171 - 92 90 96 5
fax: + 49 (0) 52 35 - 450 90 15
e-mail: info@jdw-blomberg.de • www.jdw-blomberg.de

- Industriedächer
- Dacharbeiten
- Fassadenarbeiten
- Wärmedämmung
- Klempnerarbeiten

Die europaweite Ford Assistance Mobilitätsgarantie – bei jeder Ford Inspektion inklusive!

Ford AUTO MÖNNIG Au 3 T

60 Jahre Lindenrott - Sommerfest

Das Lindenrott erfreute sich auf ihrem Sommerfest am 25. August 2012 eines guten Zulaufs. Der Bürgermeister Klaus Geise gratulierte Hauptmann Rolf Zimmermann und überbrachte ein kleines Geburtstagspräsent zum 60. Rottjubiläum. Der Fanfarenzug Blomberg gab ein musikalisches Stelldichein und anschließend konnten die kleinen und großen Gäste am Nagelbalken, Dosenwurf und im Schießen üben, wofür eine Menge Geschenke verteilt wurde. Sehr gut angenommen wurde auch das Kinder-Schminken. Das vorher angekündigte Segway-Fahren fand leider nicht statt, dafür wurde der neu gebaute Steinbackofen eingeweiht und darin die ersten selbst gemachten Brote gebacken. Der Hauptgewinn der Tombola mit rund 300 Preisen war ein Segelflug in Borkhausen und blieb im Rott bei Karl-Heinz Höft. Besonders freuten sich die Lindenrott-Schützen über



Strahlende Gesichter bei Sascha Lentzel, Bernd Laakmann und Rolf Zimmermann auf der Feier zum 60. Jubiläum des Lindenrott.

die Abordnungen aus anderen Blomberger Röttern, den ABS-Vorstand um Oberst Peter Beemann, die Siekholzer Schützen sowie die Anwohner vom Flachsmarkt und Königswinkel. Unverzichtbare, tatkräftige Unterstützung leistete das Istruper Rosenrott im Getränkewagen

und stellte auch ihre Holzhütte zur Verfügung, in der bis spät in die Nacht leckere Cocktails angeboten wurden. Insgesamt war es ein sehr gelungenes Fest, das ohne die Hilfe der zahlreich eingebundenen Schützen und Schützenschwestern nicht möglich gewesen wäre.

Sint Nicolaas - Weihnachtsmarkt zum 1. Advent



Vom 30. November bis 2. Dezember 2012 öffnet der einzigartige holländische Weihnachtsmarkt in Blomberg wieder seine Tore.

Das Organisationsteam des Sint Nicolaas Vereins um Chris Veenstra ist immer auf der Suche nach weiteren Ausstellern, die tolle Adventsartikel anzubieten haben. Wer also Dekoratives zum Advent verkaufen möchte, kann noch

einen Standplatz oder eine Verkaufshütte bekommen. Für die musikalische Unterhaltung und die Verpflegung ist gesorgt. Der Markt beginnt freitags um 14 Uhr mit einem „Glühweinantrinken“. Am Samstag, 01. Dezember ist der Markt von 11 bis 21 Uhr und am Sonntag von 11 bis 19 Uhr geöffnet.

Interessenten können sich telefonisch unter 01 60 / 7 21 21 88 bei Chris Veenstra anmelden.

Stadtbrandmeisterpokal

In den folgenden Disziplinen gingen die verschiedenen Ortsgruppen am 28.7.2012 in Großenmarpe an den Start:

Big-Bag Sackhüpfen mit 4 Personen, Riesenbleistift bedienen mit ca. 8-12 Personen und Sterne malen, „Rollstuhl“ – fahren, mit nassen Schwämmen Schießbudenfiguren umwerfen und von einem geschobenen Fahrrad aus Tennisbälle in Eimer werfen, alles im Team natürlich. Dabei siegte die Löschgruppe Cappel vor Blomberg und Eschenbruch. Die Jugendfeuer-

wehr Blomberg siegte vor der JF Cappel und der JF Herrentrup. Der Fairnesspokal bekam die Gruppe des Musikzugs.

Ein seit 1981 ausgespielter Pokal, gestiftet vom damaligen stellv. Bürgermeister Ralf Sander, ging endgültig in den Besitz der LG Donop über, die den Pokal bisher am häufigsten gewann.

Alle Beteiligten waren von der Organisation des Wettkampfes begeistert und hatten neben dem Erfolg auch eine Menge Spaß.

Ford AUTO MÖNNIG Ihr Partner in Blomberg/Ostlippe

AUTOMEISTER Alle Marken. Alle Achtung!

WERKSTATT

- Kundendienst für alle Fabrikate inkl. Garantierhalt
- Karosserie- Unfallinstandsetzung
- Hilfe bei Unfall
- Abschleppdienst 24h
- Ersatzteile / Zubehör
- Reifenhandel / Saisonlagerung
- Achsmessung
- Klimaanlage Service
- Hauptuntersuchung nach §29 STVZO
- Abgasuntersuchung nach § 47a STVZO
- Autogasumrüstung (LPG)
- Gasanlageeinbau (GAP) / Gasanlageprüfung (GSP)
- (Automeistercard) Reparaturkostenfinanzierung
- Mobilitätsgarantie
- Hol- und Bringservice

FAHRZEUGVERKAUF

Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen, EU Fahrzeuge
Leasing Finanzierung (bei verschiedenen Banken möglich)
Autoversicherung anerkannter Versicherungsvertreter gemäß § 34d Abs. 1 GewO

FHD Vermietung:
Autovermietung, Wohnmobilvermietung, Anhängervermietung

Auf der ganzen Linie kompetent

VISSMANN
mehr als Wärme

Mit dem neuen Vitotec Programm bietet Viessmann für jeden Bedarf und jeden Geldbeutel die passenden Produkte - sei es für Öl oder Gas und auch Solar für's Dach.

Wir beraten Sie gern

Schubert
Fachbetrieb für Haustechnik
Heizung • Sanitär • Solaranlagen
32825 Blomberg • Feldohlrtrup 21a
Tel. (05235) 8431 • Fax (05235) 1489

Ein kleines Stück Blomberger Kneipen-Geschichte weniger



Ein Stück Blomberger Kneipengeschichte ist Vergangenheit. Die ehemalige Gaststätte „Burg“, in der Burgstr.-Ecke Brink (zuletzt war ein China Restaurant in den Räumen), wurde dem Erdboden gleichgemacht. Hier wird demnächst ein schickes Mehrfamilienhaus entstehen.

Aktuelles ---- Wohlfühlwelt ---- Aktuelles

Freitag, den 5. Oktober, 19.00 - 20.30 Uhr
Schnupperkurs Qigong
Andreas Backhaus; zertifizierter Leiter des Qigong Workshop, der traditionellen chinesischen Meditation- und Bewegungsform. Energieausgleich 10,- Euro

Mittwoch, den 24. Oktober 19.00 - 20.30 Uhr
Vortrag: EM = Effektive Mikroorganismen, was ist das?
Kleine Helfer mit großer Wirkung; EM ist eine Mischkultur aus nützlichen, natürlich vorkommenden Mikroorganismen. Einsatzmöglichkeiten: Nachhaltige Landwirtschaft, Tierhaltung, organische Abfallbeseitigung, Wasserbehandlung, Verwendung im Haushalt.
Helmut Kokemoor; Geschäftsführer von EM-RAKO GmbH führt uns in die Welt der Mikroorganismen.
Energieausgleich 10,- Euro

WOHLFÜHLWELT
Marie Hansen

WOHLFÜHLWELT - Marie Hansen
Heutorstraße 5 / Ecke Rosenstraße
32825 Blomberg
Telefon: 05 23 5 . 50 93 27 5
E-Mail: marie@marie-hansen.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10.00 – 13.00 Uhr
15.00 – 18.00 Uhr
Sa 9.30 – 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

**Selberpflücken
Äpfel
vom Land
Fr + Sa 9 - 18 Uhr**

**Obsthof
Brunsiek**

Hofladen
Mo - Mi + Fr
9 - 12 Uhr + 15 - 18 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr
Blomberg-Tintrup
05235 / 7262

Mostobstannahme
Lassen Sie Ihre Äpfel
zu köstlichem Saft
verarbeiten!!!

Melcher's Wasch Park

- ★ Moderne Textil-Waschstraße
- ★ Selbstwaschplätze mit warmen Wasser und perfekter Ausstattung für Fahrzeuge bis 3,9m Höhe
- ★ Überdachte Staubsaugerplätze mit SB Fußmattenreiniger
- ★ Portalwaschanlage für Transporter und Sprinter bis 2,75m Höhe (auch für PKW geeignet)
- ★ Wir bieten Ihnen auch eine professionelle Innenreinigung
- ★ Sie bekommen bis zu 20% Rabatt beim Kauf bzw. beim Aufladen unserer Wasch-Wertkarten
- ★ Innenreinigung für PKW/Transporter/Wohnmobile usw. ab 39,-

ANGEBOT

Beim Kauf von einem Satz Winterreifen bei:

„Reifen Melcher“

erhalten Sie 2 Waschgutscheine für unsere Waschstraße!

Niederlandstr. 14
32825 Blomberg
Tel. 0 52 35 - 50 94 991

Öffnungszeiten: Winter:
Mo. - Fr. 08:00 - 19:00 08:00 - 18:00
Sa. 08:00 - 18:00 08:00 - 17:00

Schauen Sie
auch im Internet
unter:
www.cdu-blomberg.de

Feel Good
Fitness- & Therapiezentrum

- Fitness
- Kurse
- Kickboxen
- Sauna

Telefon (05235) 50 34 40

Auf den Kreuzen 15 • 32825 • Blomberg
www.feelgood-blomberg.de

Sergej Gontcharov
Praxis für Physiotherapie

- Physiotherapie
- Krankengymnastik
- Reha-Sport
- Massagen

Telefon (05235) 502 49 30

Im Lieneke Haus • Rosenstr. 4-6 • 32825 Blomberg
www.physiotherapie-blomberg.de

aktive Schlank
Verändern Sie aktiv Ihre Lebensweise. Lernen Sie gesund zu essen, richtig zu trainieren und positiv zu denken.

Offizieller Physiotherapie-Partner des Frauenhandball-Bundesligisten HSG Blomberg-Lippe.

Kreis investiert 3 Millionen Euro in Senioreneinrichtung Blomberg

Konsequente Neuausrichtung ist zwingend



Im neu gestalteten Innenhof vom „Haus Abendfrieden“ informiert Pflegedienstleiterin Renate Reineke (links) die CDU-Kreistagsfraktion über die Baumaßnahmen

Die konsequente Neuausrichtung der kreiseigenen Senioreneinrichtungen gehört seit Monaten zu den wichtigsten Projekten und bedeutendsten Investitionsschwerpunkten im Kreis Lippe. Nachdem die Seniorenheime jahrelang Millionenverluste erwirtschafteten, hat das neue Management ein umfassendes, alle Standorte einbeziehendes Sanierungskonzept entwickelt, mit dem nun die seit Jahren bestehenden Investitionsstaus aufgelöst und die Heime wieder konkurrenzfähig gemacht werden. Erklärtes Ziel ist die Steigerung der Belegungsquote, um für die Zukunft eine wirtschaftlich gesunde Basis zu schaffen. „Die Neuausrichtung ist zwingend, denn wir wollen die Senioreneinrichtungen langfristig lebensfähig erhalten und mit ihnen die

bestehenden Heimplätze und Arbeitsplätze“, macht Dr. Lucas Heumann, Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion, die Tragweite der Maßnahmen deutlich. Grund genug für die Mitglieder der Fraktion, sich über den aktuellen Stand der Dinge zu informieren.

Im „Haus Abendfrieden“ in Blomberg herrscht seit gut einem Jahr Baustellenatmosphäre. Voraussichtlich Ende des Jahres sind die Baumaßnahmen beendet. „Die Geduld der Bewohner und Mitarbeiter wurde durch den Umbau auf eine harte Probe gestellt“, gestehen Heim- und Pflegedienstleiterin Renate Reineke und Frank Zöllner, Assistent der Geschäftsleitung. Immer wieder mussten Umzugskisten gepackt und neue Räume bezogen werden, weil der Umbau bei laufendem

Betrieb stattfand. „Einige Bewohner sind sogar mehrmals umgezogen. Doch jetzt herrscht große Freude über das neue Wohnumfeld und die Belegungszahlen entwickeln sich positiv.“ Insgesamt wurden 88 Plätze mit entsprechender Einzelzimmerquote ausgebaut. Fünf Wohngruppen bieten jeweils 16 bis 18 Senioren ein Zuhause, dessen Mittelpunkt eine große Wohnküche ist. Hier werden die Mahlzeiten eingenommen und man trifft sich in geselliger Runde. Im Obergeschoss entstehen Apartments fürs betreute Wohnen.

Kreisaltenheim: Feierlicher Abschied von Doris Wiener

Mit großer Dankbarkeit, aber auch mit Wehmut nahmen die Bewohnerinnen und Bewohner des Kreisaltenheims in Blomberg Abschied von der allseits beliebten Doris Wiener, die über 20 Jahre als Altentherapeutin im Hause tätig war und nun in den Ruhestand gegangen ist. In einer Feierstunde, die durch eine Dankesrede und Gesang durch die Heimbewohner mit gestaltet worden war, nahmen neben der Heimleitung auch die Pastoren Donay und Depermann sowie die Schwestern der katholischen Kirche teil. Auch die ehrenamtlich tätigen Kaffeekreis-Damen der Ökumenischen Kranken- und Altenpflege (ÖKAH) hatten sich eingefunden und die Tätigkeit gewürdigt.



Doris Wiener hat den Bereich psychosoziale Betreuung und Beschäftigung für die Heimbewohner in Blomberg aufgebaut. Ergebnis ihres Ideenreichtums waren beispielsweise Malkurse, Ausflüge, Tanzabende, gemeinsames Singen, Grillabende,

Bibelstunden und andere Veranstaltungen mit den Blomberger Kirchengemeinden und den ÖKAH-Damen.

Der Blomberger TOP wünscht Frau Wiener alles Gute und Zeit für die Dinge, die bisher zu kurz gekommen sind.

Auftakt des Wilbaser Marktes mit der CDU



Die CDU Blomberg folgte der Einladung des Landrates Friedel Heuwinkel und erschien zahlreich zur Eröffnung des Wilbaser Marktes. „Wir kommen nicht nur zum Landrat, sondern wollen die Chance nutzen,

fernab jeder Hektik, mit den Bürgern Blombergs zwanglos in den Dialog zu treten.“, heißt es aus den Reihen der Parteimitgliedern.

Auch wenn es eine Veranstaltung des Kreis Lippe ist, so

wird dieses Event-Highlight natürlich der Stadt Blomberg zugeordnet. Für die CDU eine Selbstverständlichkeit sich dort nicht nur blicken zu lassen. Auch von den anderen Parteien waren Vertreter gekommen,

um dem Landrat bei seinem Rundmarsch zu unterstützen. Wilbasen 2012, eine tolle Veranstaltung mit vielen Attraktionen und Höhepunkten, die offenbar ganz Blomberg vereint.

Blomberg SPD „Kraft“-los

Zwei Grundschulen werden geschlossen

So hat sich doch die NRW-Ministerpräsidentin Kraft nochmals für die Erhaltung von Grundschulen eingesetzt und ein neues Grundschulkonzept „Kurze Beine – Kurze Wege“

vorgelegt, um Schulschließungen zu vermeiden. Leider sind der Bürgermeister Geise und die SPD-Genossen „Kraft“-los und schließen gleich zwei Grundschulen in Blomberg.

KT kanal-türpe
BLOMBERG

Gochsheim GmbH & Co. KG
Niederlassung BLOMBERG
Westerholz 13 • 32825 Blomberg
Tel. (05235) 5 02 86-0 • Fax (05235) 5 02 86-29
blomberg@kanaltuerpe.de

Printmedien aus Blomberg

Booklets Poster
Prospekte
Folder Kalender
Periodika Displays

**druck.haus
rihn**
Printmedien aus Blomberg

druck.haus rihn gmbh | Industriestraße 16 | 32825 Blomberg | Telefon 0 52 35 . 96 01 - 0 | Telefax 0 52 35 . 96 01 - 11 | www.rihn.de | info@rihn.de

Familien-schnatgang Falkenrott



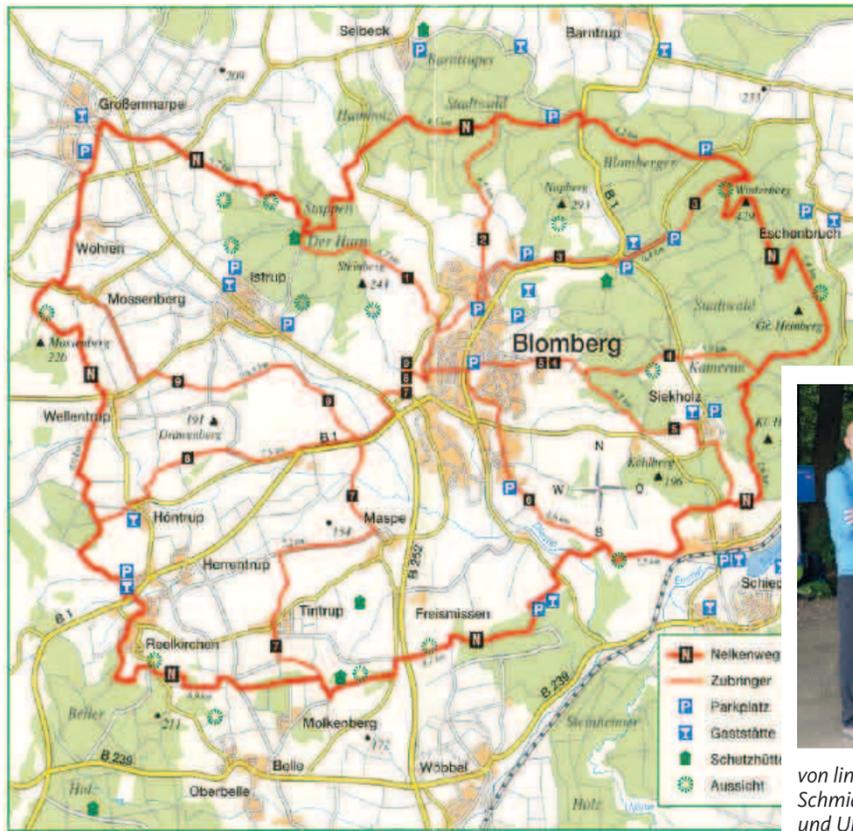
Am 1. September trafen sich eine große Anzahl Schützenbrüder mit ihren Frauen und Kindern zum traditionellen Familienschnatgang. Um 14.30 Uhr ging es an der Schießhalle los. Der Wanderweg führte durch den Sausiek, an Hausmanns Plantage vorbei durch

den heimischen Wald, wo auf ca. der Hälfte der Wegstrecke eine zünftige Raststation die Wanderer erwartete. Gegen 16.30 Uhr traf man am Zielpunkt, dem Schützenhaus in Siekholz, ein. Bei leckerem Grillfleisch und gekühlten Getränken ließen es sich die Wanderer gut gehen.

Die Kinder konnten sich bei tollem Wetter auf dem schönen Platz richtig austoben. Dem Rottmeister und seiner vielen Helferinnen und Helfer war der Dank für eine gelungene Veranstaltung gewiss.



Nelkenweg – wandern rund um Blomberg



Den neu ausgearbeiteten Rundwanderweg um Blomberg, der **NELKENWEG**, wurde jetzt von 5 Männern getestet, alles Mitglieder der Badmintonabteilung des TV v. 1866 Blomberg. An einem Tag bewältigten sie den Rundkurs. Ihr Fazit: schön, manchmal schwer, **als Tagestour nur für geübte Wanderer geeignet**. An einigen Stellen hätten sie sich deutlichere Hinweise auf den Weg gewünscht. Ein toller Weg um die landschaftlichen Reize unserer heimischen Natur zu erfahren. Zur Nachahmung empfohlen.



von links nach rechts: Bernd Stohlmann, Dietmar Schmidt, Heinz Stohlmann, Dieter „Hugo“ Hoch und Ulrich Schelp.

Elternverein „Frischer Wind“ erweitert Wirkungskreis

Der Elternverein Frischer Wind e.V. erweitert in diesem Jahr seinen Wirkungskreis. Bislang finanzierte sich der Verein aus den Mitgliedsbeiträgen und den Einnahmen des, über die Stadtgrenzen von Blomberg hinaus bekannten, Flohmarkts für Kinderbekleidung und Spielzeug.

Erstmals wird in diesem Jahr das besondere Event „Istruper Gedöns – der etwas andere Trödelmarkt“ durchgeführt. Angeboten werden dort Haushaltsge-

es uns das wert“, hieß es aus Reihen des Vereinsvorstands. Erster Termin für „Istruper Gedöns“ wird Samstag, der 27. Oktober 2012 von 14 bis 16.30 Uhr sein. Veranstaltungsort ist die Sporthalle in Istrup. Der Anmeldetermin wird, wie immer, in der örtlichen Presse, im



räte, Erwachsenenbekleidung und anderer Krimskrams. Man ist auf die Idee gekommen, da an den Vereinsvorstand immer mehr Anfragen kamen, ob man nicht den Kinderflohmarkt auf diese Bereiche ausweiten könne. Man will an dem bisherigen Konzept nichts ändern, ist aber bereit etwas Neues anzupacken. „Es ist zwar eine Menge Arbeit, aber da der Erlös einem guten Zweck zu Gute kommt, ist

Internet und im Radio bekannt gegeben. Der Verein würde sich über eine positive Resonanz aus der Bevölkerung freuen und hofft, dass man mit dem „Istruper Gedöns“ ähnlich erfolgreich ist, wie mit seinem Flohmarkt.

Wer Interesse hat selbst zu verkaufen, kann sich einen Stand am 25. September 2012 zwischen 16.30 und 18.00 Uhr unter folgender Nummer 05235 – 5033566 reservieren.

Wir machen wertvollen Dünger aus Ihrem Grünschnitt.

NIEDERMEIER NATURKOMPOST GMBH

ANNAHME VON GARTENABFÄLLEN ALLER ART

DI, DO und FREITAG 13-17 Uhr Kompostplatz Blomberg
SAMSTAG 10-12 Uhr an der Nederlandstraße

Wurzeln jeder Größe, kein Problem!

Tischlerei Wächter

handwerksmeister blomberg/lippe www.lippe-handwerk.de

Tischlerei U. Wächter
Westerholz 4
32825 Blomberg

fon: + 49 (0) 52 35 - 88 56
fax: + 49 (0) 52 35 - 82 55

e-mail: info@tischlerei-blomberg.de
http://www.tischlerei-blomberg.de/

- Bau - und Möbeltischlerei
- Innenausbau
- Sicherheitstechnik
- Bestattungen

J. Mengedoht

Bauunternehmung

Diestelbach 19 · 32825 Blomberg
Telefon 0 52 35 / 68 39

Ausführung von Bauvorhaben aller Art,
Umbauarbeiten und Renovierungen.

Saubere Leistung!

ERDGAS
OWL tankt clever.

Blomberger Versorgungsbetriebe GmbH

bvb

Wir verwerten und entsorgen für Sie

sicher & sauber

aus Industrie, Handwerk u. Haushalt

Entsorgungsfachbetrieb gemäß Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz

Ihr zuverlässiger Partner in der Entsorgungsbranche Rufen Sie uns an:

Umweltschutz W. Wienkemeier GmbH

Kluis 6 a, 32825 Blomberg
Tel. (0 52 63) 4418 u. 4488
Fax (0 52 63) 1861

www.wienkemeier-gmbh.de
info@wienkemeier-gmbh.de